



## Informationsveranstaltung Einbruchschutz

**Tim Lukowski**  
**Kriminalhauptkommissar**  
**Kriminalprävention / Opferschutz**



# Ihr Vortrag heute

- Einbruchschutz
- Netzwerk „Zuhause sicher“



- Verhaltensprävention
- Abschreckung
  - Anwesenheitssimulation
  - Beleuchtung
  - sonst. Technik
- Mechanik
- Elektronik
  - Meldetechnik
  - Smart Home



- Verhaltensprävention
  - Schließen von Fenstern/ Türen/ Garagen...
  - Sicherungen bedienen
  - Urlaubsvorkehrungen treffen



**1** Wenn Sie Ihr Haus verlassen – auch nur für kurze Zeit – schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab!

**2** Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster!

**3** Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck!

**4** Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus!

**5** Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück!

**6** Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit!



- Abschreckung
  - Anwesenheit simulieren (TV-Leuchte, Beleuchtung zeitgesteuert/ per Sensor)
  - Innen- und Aussenbeleuchtung (permanent/ Bewegungsmelder)
  - Akustische Signale (Radio, sonst. Laute)



- Mechanik
  - Sicherung von Türen, Fenstern, Kellerschächten (allen Hausöffnungen) gegen Aufhebeln, Stechen, Nachschließen und andere gängige Arbeitsweisen...)



- Türen
  - stabiler Korpus
  - Schloß / Schließblech/ Mechanismus
  - Mehrfachverriegelung
  - Bandseitensicherung
  - ggf. Kastenriegelschloß, Zusatzmechanik
  - Türspion (analog/ elektronisch)



# Einbruchschutz



Bei Neu- und Umbauten erhalten Sie durch den Einbau geprüfter einbruchhemmender Türen nach DIN EN 1627 mindestens der Widerstandsklasse (RC) 2 einen guten Einbruchschutz\*.



\*Vergleichbare Sicherheit bieten Profilzylinder nach der „alten“ DIN 18252 der Klassen P 2 besser P 3.



- Fenster
  - stabiler Rahmen und Flügel
  - Glas
  - Abschließbarer Fenstergriff (100/200/300 NM)
  - Sicherung Innenliegend (Pilzkopfzapfen)
  - aufschraubbare Sicherung
  - Gitter
  - feststehende Elemente
  
  - Brüstungshöhe bis 3m, darüber wenn erreichbar und sicherer Stand vorhanden

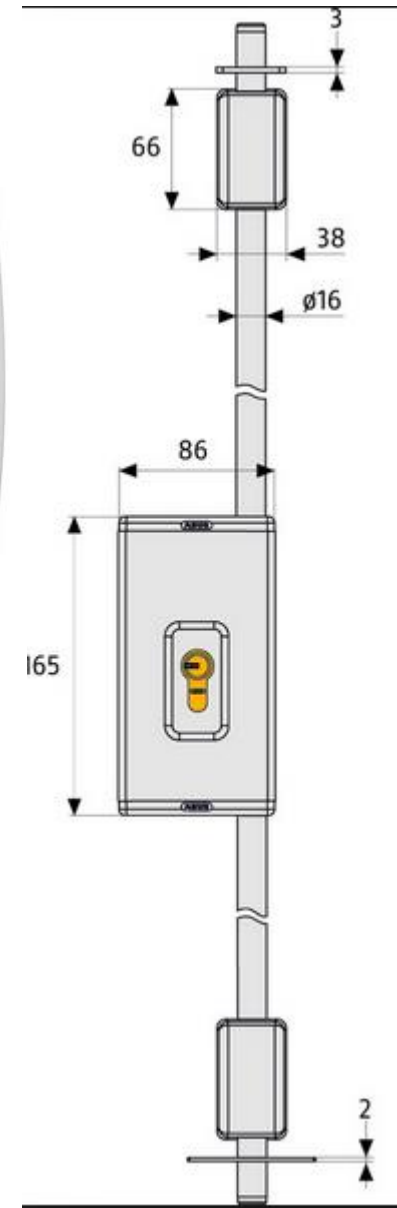


● = Einbruchhemmende Verriegelung

**\*Vergleichbare Sicherheit bieten einbruchhemmende Fenster nach der „alten“ DIN V ENV 1627 ab Widerstandsklasse (WK) 2.**

auch Nachrüstung nach DIN 18104-2

## Nachrüstung nach DIN 18104-1





- Terrassentüren/ Balkontüren
  - In der Regel Fenstertechnik und so zusichern
  - Schiebetüren
    - Kantholz/ Aufschiebeschutz hinterlegen
    - Sicherungsbeschläge
    - Individuelle Möglichkeiten



- Keller
  - Kellertür nach Maßgabe Tür
  - Kellerfenster nach Maßgabe Fenster
  - Kellerschächte
    - Schachtrostsicherung
    - Vergitterung



- Garage
  - Rolltore meist gegen Manipulation gut geschützt.
  - Tore individuelle sicherbar wenn erforderlich
  - Türen und Fenster w.v.



- **Elektronik** (ist immer nur so gut wie der Errichter/ Unterhalter/ Bediener)
  - **Meldetchnik**
    - Einbruchmeldeanlagen sollten je nach Objekt normierten Standards entsprechen
    - EMA können Einbrüche nur melden, bieten aber keinen verlässlichen Schutz gegen Angriffe. Sie sind ggf. eine gute Ergänzung zur Mechanik und sollten daher nicht als Einzelmaßnahme angewandt werden.
  - **Smart Home**
    - Verschiedene Systeme, teils nicht kombinierbar
    - Sicherheitslücken durch Software
    - Teil eines Netzwerkes und darüber angreif- und steuerbar
    - ggf. gute Ergänzung für Mechanik, wenn Risiken bekannt und bewußt sind. Software auf neustem Stand halten.





- Smart Home = intelligentes Zuhause
  - Nicht mit Schließsystemen verbinden
  - Verschiedene Systeme, teils nicht kombinierbar
  - Sicherheitslücken durch Software
  - Teil eines Netzwerkes und darüber angreif- und steuerbar
  - ggf. gute Ergänzung für Mechanik, wenn Risiken bekannt und bewußt sind. Software auf neustem Stand halten.
  - S H kann Einbrüche nur melden, bietet aber keinen verlässlichen Schutz gegen Angriffe. Ggf. eine gute Ergänzung zur Mechanik und sollten daher nicht als Einzelmaßnahme angewandt werden.
- + günstig
- + einfache Installation und Bedienung
- + gut für Steuerung von Anwesenheitssimulation



- Initiative der Polizei
- 12 Jahre bundesweit/ 11 Jahre in Lippe
- Partnerneben der Polizei:  
Versicherungen, Banken, Industrie,  
Handwerk, Kommunen, Energieversorger
- örtlicher Zusammenschluss in Schutzgemeinschaften
- Handwerker vor Ort mit besonderer Verpflichtung



## Ziel:

- Schutzplakette für das Haus

## Voraussetzungen:

- Einbruchschutz nach polizeilichem Beratungsstandart
- Rauchmelder in Schlaf- und Fluchträumen
- Hausnummer gut lesbar
- Telefon am Bett

## Vorteile:

- nachweislich gute Abschreckung/ Einbruchhemmung
- 10 % Nachlass bei vielen Hausratversicherungen
- Maßnahmen durch KfW förderbar (20 / 10 %)





# Zeit für Fragen...



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und alles Gute!

Tim Lukowski  
Kriminalhauptkommissar  
Kommissariat Kriminalprävention Opferschutz  
Kreispolizeibehörde Lippe